

Gemeindesportanlagenkonzept (GESAK)

Martin Strupler
Architekt ETH/SIA,
Turn- und Sportlehrer II
www.struplersport.ch

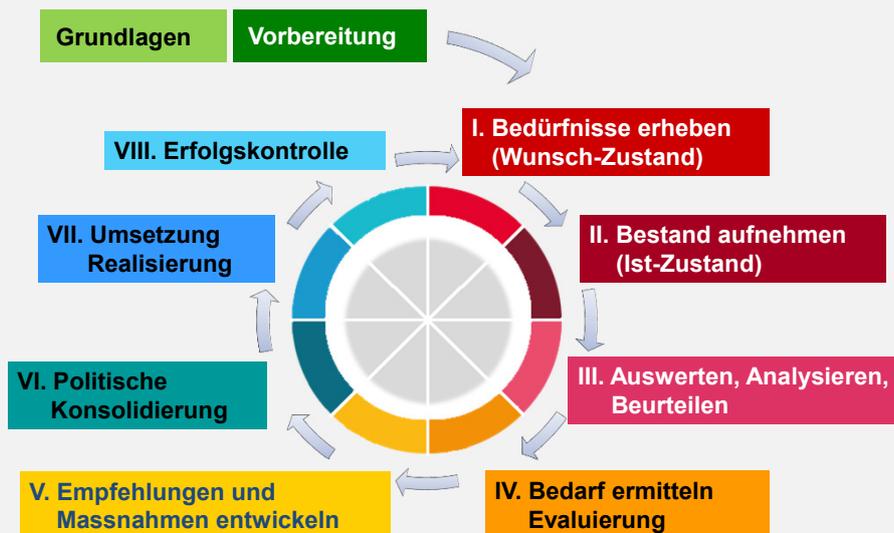


BASPO-Tagung 9. September 2021 - GESAK

Martin Strupler

1

Übersicht



BASPO-Tagung 9. September 2021 - GESAK

Martin Strupler

2

Inhalt

1. **Was** ist ein GESAK?
2. **Weshalb** soll ein GESAK erstellt werden?
3. **Wozu** dient ein GESAK?
4. **Wie** wird ein GESAK erstellt?
5. **Welches** sind die Erfolgsfaktoren?

Was ist ein GESAK?

Anlehnung an NASAK

Begriff GESAK für Gemeindepportanlagenkonzept GESAK
integrale Betrachtungsweise des Bewegungsraumes

Planungsinstrument

- Anforderungen an Sport und Bewegung sowie Umfeld aufnehmen
- koordiniert
- gestaltet
- steuert
- informiert

Weshalb soll ein GESAK erstellt werden?

- Gesellschaftliche Veränderungen mit Auswirkungen auf die Sportentwicklung
 - Zunahme der Sportaktivitäten, wachsende Ansprüche, Zunahme insbesondere beim informellen Sport
 - Bevölkerungswachstum
 - ➔ Konsequenzen für die zukünftigen Infrastrukturbedürfnisse
-
- Rückgang der körperlichen Aktivitäten im Alltag
 - ➔ Bewegung&Sport als wichtiges gesundheitspolitisches Anliegen



BASPO-Tagung 9. September 2021 - GESAK Martin Strupler

Weshalb soll ein GESAK erstellt werden (2)?

- Hoher Bodenverbrauch stoppen (RPG)
- Siedlungsverdichtung
- ➔ erhöhter Nutzungsdruck auf Freiräume und eingezonte Flächen
- Sportanlagen teils raumintensiv
- Beachtliche wirtschaftliche Bedeutung des **Sports**
 - 94'400 Beschäftigte (Vollzeitäquivalente) im Sport – 2.4% Anteil an Gesamtbeschäftigung; 23'500 Stellen bei Sportanlagen, ca. 21'000 Sportanlagen in der Schweiz
 - 20.7 Mrd. CHF Umsatz/J., Bruttowertschöpfung (BIP) 10.3 Mrd., davon 26% aus Sportinfrastrukturen in-/outdoor – vor Sporttourismus 19% und Vereine/Verbände 14%

BASPO-Tagung 9. September 2021 - GESAK Martin Strupler

8

Weshalb soll ein GESAK erstellt werden (3)?

- Rund $\frac{3}{4}$ der Bewegungs- und Sportinfrastrukturen in öffentlicher Hand – primär Gemeinden und Städte
 - deren Bau, Betrieb und Unterhalt sind in der Schweiz die **Sportförderungsmassnahme Nr. 1 der öffentlichen Hand**
- Wenn die finanziellen Mittel zukunftsgerichtet und gezielt eingesetzt werden sollen, ist ein ganzheitliches und längerfristig ausgelegtes Konzept unentbehrlich
- i.d.R. wird ein GESAK auf 15 Jahre ausgelegt

Beschränkte Raumreserven und Verdichtung, Bevölkerungswachstum, Sportbedürfnisse mit deren Raumansprüchen, hohe Ausgaben der öffentlichen Hand

→ **angesichts dieser Fakten wäre ein GESAK in jeder Stadt, jeder Gemeinde zwingend!**

Wozu ein GESAK?

Vision

Die Gemeinde soll als lebenswerter Ort gestaltet werden, als vernetzter Bewegungsraum, der für die Bewohnerinnen und Bewohner aller Altersstufen in unterschiedlichen Lebensbereichen Gelegenheiten für körperliche Aktivitäten in einer intakten Umwelt bietet.



Wozu? - Ziel

ein **engmaschiges und qualitativ hochwertiges Versorgungsnetz für Sport- und Bewegungsaktivitäten** schaffen (planen, aufzubauen und langfristig unterhalten)

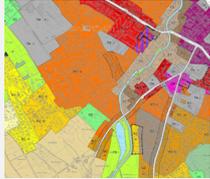
umfassend

- den traditionellen Schul- und Vereinssport
- das zunehmende individuelle Sporttreiben
- selbstinszeniertes Spielen und Bewegen im Wohnumfeld
- die Mobilität im Alltag.

Es soll

- mögliche Synergien zwischen den Anlagekategorien aufzeigen
 - als Kommunikationsplattform für die verschiedenen Trägerschaften dienen
- ➔ Am GESAK orientieren sich alle zukünftigen kommunalen Aktivitäten bezüglich Bewegungsräume und Sportinfrastrukturen

Wozu? – es dient...

- als **Strategie- und Führungsinstrument**
 - der **Sicherstellung des notwendigen Raumes/Bodens** für zukünftige Infrastrukturen
 - als **Planungsgrundlage** für bestehende Sportanlagen
 - Werterhaltung
 - Sanierungen
 - Erweiterungen
 - **Modernisierung** in Bezug auf Nutzung und Sicherheit
 - **Standortmarketing**
- 
- **Grundlage für Richtplanungen und Nutzungszonenpläne**



- ### Welches sind die Erfolgsfaktoren?
- Gute Einbettung in Politik, Verwaltung und die kommunalen Sportstrukturen
 - Verankerung in den politischen Zielsetzungen – möglichst mit strategischer Ausrichtung des GESAK
 - Partizipation von Schlüsselpersonen
 - Mitarbeit engagierter, sportaffiner Personen in Exekutive und Verwaltung
 - geeignete Projektorganisation für den kooperativen Prozess
 - Einstellung von personellen und finanziellen Ressourcen in der Verwaltung
 - kompetente externe Begleitung
 - geeignete Instrumente für die Erfolgskontrolle und eine fortlaufende Aktualisierung des GESAK.
- BASPO-Tagung 9. September 2021 - GESAK Martin Strupler 14